









**H. Nestlé's Kindermehl.**

Grosses Ehren-Diplom.



**Vollständiges Nahrungsmittel für Kinder im ersten Alter.**  
Erst bei Mangel an Muttermilch erleichtert das Entzücken, leicht und vollständig verdaulich.

Zum Schutz gegen die zahlreichen Nachahmungen führt jede Stadt die Unterschrift des Erfinders Henri Nestlé. Verkauf in allen Apotheken u. Droguenhandlungen. General-Depot: B. B. Panische, Engel-Apotheke, Leipzig.

### Oelfarbmühlen

in 8 Größen, mit stellbarem Lagerdach, zum Dampf-, Wasser- und Handbetrieb fabrikt als Spezialität.

**Theod. Haan,**  
Dresden, Josephinenstr. 20.

PARISER WELTAUSSTELLUNG 1878.  
**MAIZENA**  
erhielt auf der Pariser Weltausstellung 1878 die **EINZIGE GOLDENE MEDAILLE** seiner Kategorie.

(Zusammen 23 Ausstellungs-MEDAILLEN.)

Dieses delikate **Kinder-, Kuchen- und Pudding-Mehl**, aus einer weissen amerikanischen Maisart erzeugt, empfiehlt sich wegen seiner Feinheit und Leichtverdaulichkeit sowie seines angenehmen Geschmacks zur Ernährung von Kindern, Schwachen, Magersüdenden und Kranken. Beim Feintischmesser sowie beim Getränken (zur Bereitung von köstlichen Mehlsuppen, Puddingen u. w.) ebenfalls unentbehrlich. Von einer grossen Anzahl **Spital-Arzte** Deutschlands, Österreichs etc. u. a. im Frankfurter und im Brüsseler Kliniken, im Petruspital zu Brüssel und in der **Culmbacher** Stiftsklinik Wien, wird Maizena täglich verwendet und schriftlich empfohlen. Auch vom Königlichen Pharmaceut. Verein Belgien, in deren Bericht über die preisgekrönten Nahrungsmittel der Hygienisch-Ausstellung zu Brüssel 1876 besonders hervorgehoben. Jede Hausfrau kann die Maizena-Bäckereien, -Mehlspeisen-, -Kuchen u. s. w. mit Leichtigkeit zubereiten. Dieselben sind am Kaiserlichen Hof Wien sowie in der Kammer und im Senat zu Versailles seit einziger Zeit eingeführt.

**MAIZENA** ist sehr ergiebig und **HÖCHST ÖKONOMISCH**.

Enthaltet in Packeten bei allen bedeutenden Deutschen-Apothekern, Drogherien sowie Apotheken Europas. (Man siehe den überall gratis vertheilten Prospekt.)

**Neu!** Dem nie vorstehenden menschlichen **Neu!** Schaffungstrieb ist nichts unmöglich. Es wird diese alte Erfahrung aus Neu wieder recht augenfällig bewiesen durch das neueste, für alle Staaten geschätzte Musik-Instrument, genannt der **!!Wunderfisch!!**

eine englische Erfindung. Gieße Faustende, denen es nicht vergönnt war, dass Spielen eines Instruments zu erlernen, werden den Wunderfisch als etwas **magisch Erhabenes** begrüßen, da ein Jeder ohne musikalische Vorwissen diesem Instrument nach dem Gedächtnisse jeder beliebige Melodie in schmelzenden lieblichen Tönen entlocken kann.

**Preis pro Stück 3 Mark,** gegen Einladung per Postanwendung erfolgt franko-Bertrand. **Allerhöchster General-Depositeur:** M. Seeger, Berlin O., Alexanderstraße 24. **Neu!**

**Wohlschmeckend, nahrhaft und billig**

Find die von Rudolf Scheffler in Hildburghausen erfundene und seit acht Jahren im Inn- und Auslande eingeführte **Condensirten Suppen**.

Aus den zur Herstellung von Suppen allgemein üblichen Materialien bester Qualität und unter Garantie grösster Accura- teit bereitet, find sie

**ein wirklich praktischer Artikel für alle Haushaltungen!**

Es empfiehlt dieselben in 5 verschiedenen Sorten à 25 Pfennige pro Tasse, aus der 6 Teile voll Suppe können wenigen Minuten durch Aufkochen mit Wasser hergestellt werden. In Dresden das Haupt-Depot Albert Herrmann, große Brüdergasse 11. Ferner zu haben in den meisten Kolonialwaren-, Delikatesse- und Droguen-Geschäften.

**Der Empfehlung für die Herren Spiritus-Brennerei-Besitzer.**

Den von mir seit circa 11 Jahren neu konstruierten, gut bewährten, kontinuirlichen, zweihälfigen

**Solonnen-Apparat,**

sowie auch alle anderen Apparate und Arbeiten von Kupfer usw. liefer ich in diesen Jahren zu den enorm billigen Preisen wie folgt:

andere Arbeiten, 100 Pf. zu 37 2/3 Kr. — 111 Kr. in Höhe auf Lager, 100 " 34 " 102 "

Messing, Ventile, Hähne und diverse 100 " 36 " 108 "

Weiterdem liefern über 500 Pf. Stroh zur nächsten Fabrikation unter Garantie gutes Arbeit und besten Materials und empfiehlt sich den Herren Brennereibesitzern mit der Bitte um rechtzeitige Aufträge bestens.

**Fr. Aug. Römer in Coethen (Anhalt), Kupfer- und Messingwaren-Fabrik.**

Doppelt raffiniertes sogen. **Kaiser-Petroleum** und raffiniertes pennsylvanisches **Petroleum (type white)** halten wir unter Garantie für gutes Brennen zur Abnahme in Barrels wieder verfügbaren bestens empfohlen. Pramann u. Co., Dresden, Ostra-Allee;

**Dudler's**

Café &amp; Restaurant Pirnaischer Platz

empfiehlt als Specialität:

Conversi zu 80 und 100 Pf.

von 12 bis 3 Uhr.

Outgepflegte Stere.

Hierdurch die ergebene Bindung, daß ich mit heutigem Tage meine seit 15 Jahren am hierigen Blatte bestehende

**Colonialwaren-, Delikatessen-, Wein-, Thee- und Süßsach-Handlung**  
von Ammonstraße 9 nach

**grosse Plauensche Strasse 21**  
verlegt habe.

Indem ich für das mir in so reichem Maße geschenkte Vertrauen und Wohlwollen verbindlich dankte, bitte ich mir solches auch in meinem neuen Lokale zu thun werden zu lassen und will es stets mein ehrhaftes Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung, sowie billige Preise mir die Zufriedenheit meiner werten Kunden zu erhalten.

**E. M. Bretschneider,**  
Hoflieferant.

**Die städtische Arbeitsanstalt**  
verkauft bis auf Weiteres in Folge günstiger Einkäufe  
**hartes und weiches Brennholz**  
bestrer Qualität, gesägt, grob- und feingespalten und bei gleichen  
Umnehmlichkeiten  
pro Meter um 1 Mark billiger  
als bisher.

Städtische Arbeitsanstalt Dresden, 1. Januar 1879.

Der Direktor: Richter.

Über die **P. Kneifelsche Haar-Tinktur.**

Dieses vorzügliche Haartrücksittel, welches durch seine stärkenden, ernährenden und die kraushalte Verthinnung der Kopfhaut bedeckende Bestandtheile wunderbar wirkt und mit Recht allgemeines Kultus machen darf, hat mit allen bekannten, meist auf Läusehaut beruhenden Mitteln nicht das Geringste gemein, wie überhaupt Heile, Balsam und Pomaden, trotz aller Beklame niemals das Ausfallen der Haare verhindern, geschwiegne haaraugend wirken können. Merkwürdigkeit (man lese die *Ent-achten*) auf das Wärme empfindet, verbindet obige, absolut unbedenkliche Tinktur nicht sonst das Ausfallen der Haare, sondern selbst seit Jahren kahlköpfige haben, wie antik beglaubigte Zeugnisse erwischen, durch dieselbe ihr volles Haar wieder erlangt. — Kleiniges Depot: Hermann Koch, Altmarkt 10 in Dresden. In Flacons zu 1, 2 und 3 Mark.

Bürgerwiese 15 b. Bürgerwiese 15 b.

Irish-römische und Dampfbäder für Damen: Montage von 3—7½ Uhr, Mittwoch- und Sonnabende von 8 bis 11½ Uhr, sonst für Herren von frühs 8—12 und Nachm. 3 bis 7 Uhr. Wannen-, Kur- und Hausbäder von frühs 8 bis Abends 7½ Uhr, außer Sonntag Nachmittag.

**öffentliche Handels-Lehraufstalt**  
der Dresdner Kaufmannschaft.

Anmeldungen für das neue, zu Ostern 1879 beginnende 26. Schuljahr können bei dem Untergesetzten täglich von 10 bis 12 und von 3 bis 5 Uhr demokratisiert werden. Prospekte sind in der Schulexpedition, Ostra-Allee 9, zu erlangen.

Dr. Albert Besser, Direktor.

**Heiraths-Gesuch.**  
Ein alleinstehender Kaufmann, Besitzer eines rentablen Herren-Garderobegeschäfts, wünscht die Bekanntmachung einer jungen Dame im Alter von 22 bis 28 Jahren, die über ein Vermögen von 10- bis 20.000 M. frei disponiert, zu machen. Gef. nicht anonyme Ostern unter Beilageung der Photographie unter R. 7396 an Rudolf Moissé in Frankfurt a. M. erden.

Bei meinem ehemaligsten Besuch, auf der zweiten Pariser Weltausstellung prämierten und ärztlich empfohlenen

**Weizen Brust-Shrub,**  
vorzügliches Hausmittel bei Husten, Heiserkeit, Hals- und Brustbeschwerden, halten sogar in Stoffen à 90 Pf., 1½ und 3 Watt, die Herren- Herm. Janke, Sportgasse, Weigel & Zsch. Marienstraße, Spaltheholz & Bley, Willmsstraße.

Max Schumann, Vitis-Wein, Vitisfest G. W. Meissel, Hauptstr. 16, G. A. W. Mayer, Breslau.

Wer benötigt genau: Hof-Apotheker Boerner, Fürstlich gefüllt, für der und schnell Schwarze Hühner-auge, pro Stiel 60 Pf.

**Kuhnerungenpflaster**

zu haben in allen Apotheken.

Ende dieses Monats beginnt.

Radeberg, im Januar 1879.

**Die Direction.**

Die Laritz'schen

**Waldwoll-Unterkleider etc.**

aus Remda in Thüringen,

ein ausgesuchter Schutz gegen Erkältung,

sowie

**Waldwoll-Watte, Waldwoll-Oel**

und vergleichbar gegen Rheumatismus

und Gicht seit vielen Jahren tausendfach ge-

währt — sind für Dresden nur allein edt zu

haben bei H. J. Ehlers, Waisenhausstraße 27, H. Rosen-

brunn, große Weißgerberstraße 21.

Schiller-Locken à Stiel 15 Pf.

Nuss-Torte à 15 "

Apfelstein-Torte à 15 "

empfiehlt als Specialität:

**Hermann Röhle,**

Waisenhausstraße Nr. 1, zunächst Hotel de Saxe.

**Jalousien**

sowohl nach Holzdekor, als auch Steinernen

System herst.

die Dresdner Jalousie-Fabrik von

**J. E. Uhlmann**

vom. II. Reimer.

29. Neugasse 29.

Reparaturen werden schnell und billigst ausgeführt.

**Garantirt echte und reine Weine.**

Rüdesheimer, welcher Rheinwein à 1. —

Montague, franz. Rotwein : 1. 20

Carte blanche, ch. Chambagne : 2. 50

Wiedenbacher Tokayer, prima : 2. 50

Original-Brot von 4 Blättern gegen Nachnahme.

Mölenhof's Wein-Niederlage in Köln a. Rhine.

Bestes böhm.

**Pflaumenmus**

in 10-Pfd.-Näckchen, à 175 Pf.

bestes frz. Pflaumenmus,

a Pf. 30 Pf.

beste böhm. Pflaumen,

a Pf. 20 Pf.

beste amer. Apfelschnitte,

a Pf. 30 Pf.

besten Honig, a Pf. 55 Pf.

bei gedrehtem Quantum dilliger.

**Albert Herrmann,**

große Brüdergasse 11.

**Ein Planino,**

deutschbold im Ton, ist dill. zu verkaufen Walstr. 20, 1. Et.



# Bitte für die Kinderheilanstalt.

Das neue Hospital der Kinderheilanstalt (Chemnitzer-Straße 31b) ist Anfang Mai vor Jahren eröffnet worden. In diesem Zeitraum hat sich das Haus in allen wesentlichen Einrichtungen rechtlich bewährt und hat vielsach und von den kompetentesten Seiten hierin volle Anerkennung gefunden. Zugleich hat sich herausgestellt, dass die von einzelnen Seiten geäußerte Vermuthung, als ob der Neubau das Bedürfnis übersteige, eine unbegründete war. Das Haus pflegt, obgleich viele Anmeldungen unverhältnismässig bleibend müssen, doch in dem für die nicht anwesenden Arzten bestimmten Zimmer vollkommen dezent zu sein, und nur die für die verbleibenden innehöchsten Krankheiten reservierten Räume sind, was unvermeidlich, wechselnd in ihrer Belegung.

Wir grösster Dankbarkeit haben wir es zu erkennen, dass uns durch zahlreiche Geldbeiträge und unverzinsliche Darlehen die Möglichkeit geworden ist, die Kosten für die Errichtung und Einrichtung des neuen Hospitals bis auf einen ganz geringfügigen als Kanton zu selbst gehaltenen Beitrag zu begleiten.

Dagegen ist der Aufwand für den laufenden Betrieb trog aller Einschränkungen so gross, dass hinter den Beiträgen die gewohnten Einnahmen den Ansatz in sehr übersichtlicher Weise zurückbleiben drohen.

Deshalb ergibt an alle Menschenfreunde die innige Bitte, dieses zweifellos sehr segnend wirkende Hospital in seinem Vorbestande durch Jahrebeiträge oder sonstliche Zuwendungen sicher stellen zu wollen.

Zur Empfangnahme sind außer den unterzeichneten Verwaltungsrats-Mitgliedern auch das Damen-Komitee: Frau Hirsch-Clauss (Leubnitzerstraße 22), Frauul. Nat. Kohlschütter, Frau Oberbürgermeister Stübel, sowie die Annen-Apotheke (Annenmarkt), die Kronen-Apotheke (Bauplatz), die Löwen-Apotheke (Altmarkt), die Reichs-Apotheke (Waisenplatz), die Salomon-Apotheke (Neumarkt) bereit.

Quittung erfolgt im Anziger. — Dresden, im Januar 1879.  
Hofrat Dr. Förster, Geheimer Rath Freiesleben, Dr. Habler, Alex. Krohn,  
Dr. L. Küttner, Dr. R. Küttner, Advokat Schubart, Kommerzienrat  
Wannschaff, Advokat Dr. Zorener.

Kaiserlich Deutsche Post.  
**Norddeutscher Lloyd.**

Postdampfschiffahrt  
von Bremen

nach Newyork      nach Baltimore

jeden Sonntag.      alle 14 Tage Mittwochs.

nach Havana und New-Orleans

ein oder zwei Mal monatlich.

nach Brasilien      nach Buenos-Ayres

via Antwerpen und Lissabon

via Antwerpen direkt

am 10. jeden Monats.

am 25. jeden Monats.

Wegen Passage wende man sich an unseren General-Agenten Adolph Hessel in Dresden, Scheffelstrasse 7.

Die Direction des Norddeutschen Lloyd in Bremen.

Bedeutendes Engros-Lager und Detail-Verkauf von

**Gesichts-Masken**

in allen erstaunlichen Sorten, Nasen, Bärten u. s. w.

**Kopfbedeckungen**

zu niedrigsten Fabrikpreisen, Ord. von 75 Pf. an, Stück von 10 Pf. an, Ballfischer, Stück von 30 Pf. an, Wiener Concert-Fächer in Selbe, von 3 Mark an, seidene Fächer Schnuren in allen Modelaten, von 75 Pf. an, bunte Atlas-Damen-Masken in großer Auswahl, Wachsperlen-Schmuck, Zinn-Schmuck, Arlequin-Pritschen, Gold- und Silberband d. ic. empfiehlt im vorzüglichsten Auswahl an dauerhaften Preisen die Galanteriewarenhandlung

**F. G. Petermann,**  
DRESDEN,

10 Galeriestrasse 10, parterre und erste Etage.

## Geschäfts-Auflösung.

Hierdurch die ergebene Anzeige, dass ich, veranlasst durch den Abbruch der von mir bisher innegehabten Totalitäten, mich entschlossen habe, mein Geschäft am 1. April c.

**gänzlich aufzulösen.**

Ich eröffne deshalb mit dem heutigen Tage einen

## großen Ausverkauf

meines gesammelten Lagers in feinen und hochfeinen Tuchen, Kammgarn- und Paletot-Stoffen, Winter- und Sommer-Buckskins, Livree-Stoffen, Westen, Cachemire u. s. w. und unter dem

### Selbstkosten-Preise.

Weinen Bruch, nur Stoffe prima-Qualität zu führen, die ich stets treu gehalten und empfiehlt daher dem geübten Publikum in seinem eigenen Interesse, die sich jetzt dankbetont günstige Gelegenheit zu verschaffen, gute Stoffe für außerordentlich billigen Preis zu kaufen.

Dresden, 2. Januar 1879.

**Rudolf Häntzsche,**  
Königl. Sächs. Hoflieferant,

18 Altmarkt 18.

Die Herren Schneidermeister, denen bei grösseren Einkäufen außerdem bedeutende Vorteile gewährt werden, mache ich noch ganz besonders auf obiges Aufmerksam.

**à 125 u. 150**

zweiknöpfige Handschuhe in allen Farben und Grössen — für Herren einschließlich 1,25 bis 1,75 sind ca. 800 Waar frisch eingegangen, — außerdem sind kleinere Posten am Lager, z. B. weiße Knöpfig 1 à 1,25 und 1 Mark, — weiße Herren-Handschuhe 1,00 und 1,25, schwarze do. 1,25 und 1,75, — schwarze do. 1,00 und 1,50, taufl. Strümpf 1,75 und 2,00, — taufl. Steppen do. 2,75 und 3,50.

**F. Kunath, Hauptstraße Nr. 22.**

## Fabrik von Cotillon-Gegenständen.



**Gelbke & Benedictus, Dresden, Wilsdrufferstrasse 9.**  
Preiscourante gratis und franco.

**Haupt Depot**  
**Buschenthal's Extract.**  
Vorzüglichste  
Billigster  
Fleisch-  
Qualität.  
Preis.

bei Dietz & Richter  
in Leipzig

Ehren-Diplome:  
Dresden 1875,  
Halle a. d. S.,  
Rostock  
ausstellung 1878.

Verbesserte  
**Erbs-Burst**

Ehren-Diplom  
und grosse  
Medaille  
Philadelphia  
1876.

von Alexander Schörke, Görlitz,  
ergiebiger, schmackhafter und billiger als die Erbswurst des rubens. Riedzugeb 1870 11, glebt in  
10 Min. 4 Liter Wurst aus kräftige, fette, mit Spez und Fleisch durchsetzte dicke löffelfeste Suppe  
enthaltend alle für den täglichen Bedarf notwendigsten Stoffe, daher:

### Billigste Ernährung.

Probestullen à 8 Stück direkt ab Fabrik gegen Einladung von M. 6 fr. und incl. —  
**Erbsen-, Bohnen-, Linsen-Tafeln à St. 12 Pf.**  
geben mit 1 Liter Wasser 10–15 Minuten gekocht 1 Liter gut gewürzte, geräucherte, wohl  
schmeckende Suppe. — Probestullen direkt ab Fabrik à 10 Stück Tafeln zu 40 Liter Suppe  
gegen Ein. von M. 5 fr. und incl. In Dresden verkauft in den meiststen Material- und Delikates-  
waren-Handlung. Vize-Vertreter: Adolph Dressler, Seilerstrasse 12.

## Action - Bierbrauerei Reisewitz bei Dresden.

Ende dieses Monats beginnt die Verschrotung unseres hochfeinen,  
ganz vorzüglichen

### Bock - Bieres.

(Preis à Hektoliter 23 Mark.)

Reisewitz, den 22. Januar 1879.

### Die Verwaltung.

**Oberhemden,**  
weiss und bunt,  
garantiert gutes Passen,  
vorrätig in jeder Größe, An-  
fertigung genau nach Maß.  
**Uniform-Hemden**  
Stück 3 M. 25 Pf.  
Kragen, Manschetten,  
Chemisette, Cravatten,  
Taschentücher,  
deutsche und englische  
**Tricotagen,**  
Hemdeneinsätze prächtig blau  
nobl. Unterbekleider in  
Barchent, Towins und Leinen.

**Nachthemden** von gutem Dowlag, Stück 2 M. 25 Pf.  
**Arbeitshemden** von gutem Dowlag, Stück 1 M. 75 Pf.  
von gutem Alp, Stück 1 M. 75 Pf.  
von herz. Leinen, Stück 2 M. 50 Pf.  
blau und bunt, Stück 2 M. 50 Pf.

Bei Bestellung auf Oberhemden ist Angabe der Halbweltgr  
genugend. Preis-Bücher vertende franco.

**G. D. Blass,**  
Wäschefabrik u. Ausstattungsgeschäft,  
Marienstraße 5 u. Porticus, Parterre u. 1. Etage.

**Crescentia.**  
Wer ein krankhaftes Ausfallen seines  
Haupthaars

demeint und sich vor gänglicher Kapitifläschkeit fürchtet will, bediene sich rechtzeitig des amtlich geprüften, sowie ärztlich empfohlenen und von vielen namhaften Personen aller Stande als vorzüglich angesehenen **Crescentia**. Auf  
dieselbe bestellungen verleihe meine **Crescentia** nebst  
genauer Gebrauchs-Anweisung gegen Nachnahme von  
4 M. 20 Pf.

**Coiffeur Krause, Dresden, Victoriastr. 6.**

**Heinrich Wilhelm Warmuth,**  
Gummi- u. Guttaperchawarenfabrik,  
Nr. 7 Ferdinandstraße Nr. 7.

**Lager von Arbeit-Dichtungen,**  
welche auf der Pariser Welt-Ausstellung mit der silbernen  
Medaille prämiert wurden.  
Preis-Platte per Kilo M. 7 u. n.

son vor höchst gereinigtem  
Kirschenhaar die Ich  
im Stande, durch großen  
Umfang an Hefern:

### Zöpfe

(1 Elle lang) v. 1 M. an,  
Locken (naturrein) v. 1 M. an,  
Perrücken (für Herren  
u. Damen) v. 9 M. an,  
elegante Ballfrisur, zu  
Bünde von höchster Ar-  
tfeine ausgearbeitet, 75 Pf.  
Aus angenommenen Farben  
 fertige Zöpfe, Haarlocken  
 u. Löwen v. 50 Pf. an.  
Man arbeite genau auf die  
Frisur:

**Leo Stroka,**  
Färber-Drahtzieherei a. Wien,  
Wilsdrufferstrasse 42,  
nur 1. Etage.

**Die Engel-Apotheke,**  
Auenstraße 23,  
empfiehlt  
75er reiner Himbeerjoghurt  
M. 60 Pf.  
frischen Dorfleberkäse,  
alten Malaga,  
Medicinal-Löffel,  
Grischaff, Kindermehl,  
finestren Holländ. Cacaos.

Mittwoch, den 29. Januar Abends 7 Uhr  
im Saale des Hôtel de Saxe

## Concert

zum Besten des

## Frauen-Erwerb-Vereins

unter gefälliger Mitwirkung der königl. Kammersängerin Fran Clementine Schuch-Proksa, der Fran Arnau (Declamation), sowie der Herren Hermann Schultz, Franz Ries und Eugen Krantz.

### PROGRAMM.

Sonate (op. 18) für Clavier u. Violine (zum 1. Male)	Hans Huber.
Die Glocke von Inisfore (Declamation)	F. Halm.
a) Barcarole (Ges-dur) op. 354 für —	H. Schultz.
b) Caprice (A-moll) op. 16 Nr. 2 Clavier	Mendelssohn.
c) Novelle (A-dur) op. 21 Nr. 7 "Zwiesgespräch" für Sopran, Violine und Clavier	Schumann.
a) Notturno (Des-dur) op. 27 Nr. 2	Heinhold Becker.
b) Mazurka (F-moll) op. 7 Nr. 3	Chopin.
c) Scherzo (B-moll) op. 31	Vieuxtemps.
Faust-Fantasie für Violine . . . . .	Schumann.
a) Der Nussbaum . . . . .	Brahms.
b) Sandmannchen . . . . .	Lassen.

Der C. Bechstein'sche Concertflügel ist aus dem Depot von F. Ries.

Numerirte Billets à 4 und 2½ Mk., sowie Stehplätze à 1½ Mk. sind in der k. Hofmusikalienhandlung von F. Ries im Kaufhause zu haben.

## Victoria-Salon

Nur noch bis Donnerstag den 30. Januar:  
Gästspiel der Indianerin Miss Zenobia.  
Aufreten der Akrobaten Gebr. Garnella.  
Aufreten der Clowns Brothers Avone.  
des Plakonblästers Mr. Palmer, der engl. Duettistinnen Sisters Wright und des amerikanischen Komikers Mr. Flerry.  
Täglich Aufreten des gesammten Künstlerpersonals.  
Kasseneröffnung 6½ Uhr. Anfang 7½ Uhr.  
A. Thiele.

## Circus Herzog

heute Montag

### Grosse Vorstellung.

Aufführung von:

### Die letzte Hochzeit beim Schmied zu Gretta-Green,

mit Great steeple-chase über englische Hirschjagd,  
Scheren 12 Proleten der höhern Meisterschaft, Verdecktheit,  
Gymnastik u. Alles Röhre Blasen. Wochentags große  
Parforce-Vorstellung. Erste Vorführung der einzige in  
ihrer Dresdner bestehenden.

in Paris zur Weltansichtung preisgekrönten  
Elephanten.

### Theatrum mundi, Zahnstrasse 29, I.

### Heute 1. Vorstellung. Anfang 7½ Uhr.

AVIS: Infolge der guten Aufnahme, welche unser Theaterum mundi von Seiten des gegebenen Publikums gefunden hat, haben wir uns entschlossen, die Vorstellungen noch kurz zeit zu legen.

Die Direction.

## Panopticum

Seestrasse 2 erste Etage.  
Ausstellung des Weihnachts-Tableaux  
"Da liegt die Bescherung".  
Täglich geöffnet v. Morgen 9 U. bis 9 U. Abends.  
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

## 3 Ferdinandstr. 3

Ausstellung mechanischer Wunderwerke.

Nur noch einige Tage bei ermäßigtem Eintritt.  
Neu aufgestellt: ein Museum der Mechanik (eine  
Uhr ohne Räder, circa 200 Automaten u. s. w.)  
Eintritt 20 Pf. Schulfinder Wochentags 5 Pf.

## Helbig's Restaurant, gässchen Nr. 9.

Heute Montag, sowie folgende Tage, imz feinen, dekorativen Zimmer.

## großes Bockbier-Fest.

Stoff aus der Actien-Bierbrauerei zum Blauenischen  
Färgerteller. Netzig gratis.

Um zahlreichen Besuch bitten

d. o.

## Zivoletti

Heute großes Bockbier-Fest,  
von 7 Uhr an Ballmusik.

## Bellevue.

Heute von 7—10 ab 50 Pf. u. von 7—12 Uhr

## Colosseum.

Heute Ballmusik, 7—10 U. Tanzverein.

Ernst Arnsdorf.

### Vorläufige Anzeige.

## Dresdner Männergesangverein.

Montag den 2. Februar, Abends 7 Uhr, in Braun's Hotel:

### I. GAST-ABEND

(bestehend in Concert und Ball).

Hiermit höflichst eingeladene Männer und Freunde des Vereins wollen sich behufs Entnahme von Eintrittskarten gefälligst an die ihnen bekannten Mitglieder wenden.

Der Vorstand des Dresdner Männergesangvereins.

### Fahrplan-Anzeigerung.

Auf der Strecke Neustadt-Dürrröhrsdorf-Pirna tritt vom 1. Februar d. J. ab folgender Fahrplan in Kraft:

7,45 Borm. 2,15 Borm. 7,40 R. 10,10 R. aus Neustadt in	7,25 Borm. 10,52 Borm. 5,00 Borm. 10,05 R.
7,27 " 2,58 " 8,23 " 11,10 " in Dürrröhrsdorf aus	6,35 " 10,03 " 4,10 " 9,15 "
8,30 " 4,00 " 9,11 " — aus Dürrröhrsdorf in	6,05 " 10,00 " 3,06 " 8,27 "
8,59 " 4,23 " 9,34 " in Pirna aus	5,45 " 9,25 " 2,40 " 8,00 "

Die übrigen Strecken 242 und 257 e verkehren Sonnabends wie folgt:

5,35 Borm. aus Pirna in	6,53 Borm.
6,00 " " in Dürrröhrsdorf aus	6,30 "

an den übrigen Tagen fallen sie hinweg.

Dresden, am 24. Januar 1879.

Königliche Generaldirektion der sächsischen Staatseisenbahnen.

von Tschirscky.

### Aux Caves de France, Weinhandl. zur Einsilber, reiner

trans. Kleine Wildgräßerstrasse 43, Table d'hôte von

1—3 Uhr, & 1,55 R. incl. Epter Kartoffel. Soupe: Suppe

Crocy, Epter, Milch, sauté au Madore, Crème b. Huhn, Soße,

Compte, Salat, Butter, Käse. — Fr. Käse 90 Pf.

Restaurierung zur Eintracht.

Heute Tanzvergnügen. J. Günther.

### Bergkeller-Etablissement.

Heute Montag

### von 8 Uhr an Ballmusik.

Thamus.

### Damme's Etablissement.

### Heute Ballmusik,

von 7 bis 10 Uhr Tanzverein. C. W. T. Marschner.

Heute Ballmusik, von 7—10 Uhr Tanzverein. P. Menzel.

### Diana-Saal.

Heute Ballmusik, von 7 bis 10 Uhr Tanzverein. G. Voigtlaender.

NB. Nachsten Donnerstag Damen-Kräuschen.

Entree für Herren mit Tanz 50 Pf. für Damen 25 Pf. D. V.

### Odeum. Heute Ballmusik,

von 7 Uhr an Tanzverein. A. von Franke.

### Schweizerhaus.

Heute Ballmusik, von 7—10 Uhr Tanzverein. L. Franke.

### Missbach's Säle.

Heute öffentlicher Maskenball. Dr. Missbach.

### Ballhaus.

Heute Ballmusik, von 7 bis 10 Uhr Tanzverein, a 50 Pf. Entree 10 Pf. H. Angermann.

Manteuffel's Brauhaus, Friedrichstraße 19. Hier läuft ein Karl Böhme.

Heute Montag Tanzmusik. (Es laufen ein Karl Böhme.

### Größte Maskegarderobe

von E. Preussner in Dresden, Teplergasse 2, erste u. zweite

Etag. Ausdrückliche Anfrage werben unfehlbar besorgt.

### Maske-Verleih-Magazin

von Kress, Margrabenstraße 30.

### Gerichtlicher Ausverkauf

Pragerstrasse 15 part.

Heute Montag den 27. Januar und die folgenden Tage werden die zur Konfiszation der Handelsbau, Kram, Nebettafel verboten. Gärten hier gehörten.

### Weisswaaren- und Wäsche-Vorräthe

verkauft. Im Auftrage des Renten-gerichts: Canzler.

Infolge bedeutender Abschlüsse in

### Kaffees

bin ich für die nächste Zeit im Stande, bei Entnahmen von 5 Pfund einen f. Guatemala a 95 Pf. f. Nelligherry a 115 Pf.

f. Preanger a 130 Pf. und hochwertigen Gold-Java a 150 Pf. abzugeben.

### ff. gemahlenen Zucker

verkauft in bei Entnahmen von 5 Pfund das Pfund für 40 Pf.

### Josef Arndt, Marienstr. 8 (Gef.).

NB. Sendungen nach auswärtig gegen Nachnahme Höhe ich

prompt auf. D. O.

### Für Haarleidende.

Jetzt haarselvende kann sich von dem jungen vollständigen

Haarsatz selbst überzeugen, welchen ich durch mein Mittel und

Verfahren erzielt habe, nachdem ich 12 Jahre hindurch bearbeitend gewesen. Bei Anwendung von 2 Pfund bin ich gern erlöbig.

Edem dasselbe beständig anzuhalten.

Carl Arnsdorf, Lößnau, Gartenstraße 6, 3. Etage.

in jeder Art und Größe zu

Robinetz, Gardinenzähler.

E. R. Fischer & Co., Spiegelzähler, Glanzlichter. 9

in jeder Art und Größe zu

Robinetz, Gardinenzähler.

Carl Arnsdorf, Lößnau, Gartenstraße 6

Das heutige Blatt enthält 8 Seiten

### Montag, den 27. Januar 1879.

### Vorläufige Anzeige.

### Dresdner Männergesangverein.

Montag den 2. Februar, Abends 7 Uhr, in Braun's Hotel:

### I. GAST-ABEND

(bestehend in Concert und Ball).

Hiermit höflichst eingeladene Männer und Freunde des Vereins wollen sich behufs Entnahme von Eintrittskarten gefälligst an die ihnen bekannten Mitglieder wenden.

Der Vorstand des Dresdner Männergesangvereins.

### Fahrplan-Anzeigerung.

Auf der Strecke Neustadt-Dürrröhrsdorf-Pirna tritt vom 1. Februar d. J. ab folgender Fahrplan in Kraft:

7,25 Borm. 10,52 Borm. 5,00 Borm. 10,05 R.

6,35 " 10,03 " 4,10 " 9,15 "

6,05 " 10,00 " 3,06 " 8,27 "

5,45 " 9,25 " 2,40 " 8,00 "